



Leitlinien der Technischen Universität Dresden zur Unterstützung von Doppelkarrierepaaren

1. Präambel

Dual Career Angebote stellen einen strategisch wichtigen Teil innerhalb des Recruitings von Hochqualifizierten dar und haben sich als bewährtes Mittel für die Gewinnung von Spitzenwissenschaftlerinnen und -wissenschaftlern international etabliert.

Der Dual Career Service (im Folgenden DCS) der Technischen Universität Dresden unterstützt zuziehende Doppelkarrierepaare dabei, in der Region einen gemeinsamen Lebens- und Arbeitsort zu finden. Er trägt damit zur Steigerung der Attraktivität und der Sicherung der Leistungsfähigkeit des Wissenschafts- und Wirtschaftsstandortes Dresden bei.

Dem Leitbild der TU Dresden entsprechend, fördert der DCS mit seiner Arbeit auch die erstrebte Vereinbarkeit von Karriere und Partnerschaft/Familie.

2. Zielgruppen

Der DCS für Neuberufene ist strukturell dem Büro der/des Berufungsbeauftragten zugeordnet.

Die Beratungs- und Unterstützungsangebote des DCS richten sich an Partner/innen von neuberufenen Professorinnen und Professoren der TU Dresden sowie an Partner/innen gemeinsam berufener Professorinnen und Professoren der DRESDEN-concept Partner auf den Ebenen W1-Juniorprofessur, W2-Professur und W3-Professur.

Ein Hinweis auf den DCS findet sich in den Ausschreibungen für die entsprechenden wissenschaftlichen Stellen. Die Möglichkeit, den DCS in Anspruch zu nehmen, wird in jedem Berufungsverfahren frühzeitig und transparent kommuniziert.

Über Dual Career Bedarfe informiert und beauftragt wird der DCS so früh wie möglich durch die Universitätsleitung, die Berufungsbeauftragte oder die berufenden Bereiche. In Ausnahmefällen erfolgt der Kontakt durch die Unterstützung suchende Person selbst.

3. Leistungsspektrum

Kernaufgabe des DCS der TU Dresden ist es, Partner/innen von Neuberufenen bei ihrer beruflichen Integration in Dresden zu unterstützen. Das Beratungs- und Unterstützungsangebot umfasst im Wesentlichen folgende Themenbereiche:

- Informationen über den regionalen Arbeitsmarkt
- Unterstützung beim Aufbau eines eigenen beruflichen Netzwerkes
- Kontaktaufnahme zu potentiellen Arbeitgebern
- Beratung zur Bewerbungsstrategien und Weiterbildungsangeboten

Darüber hinaus steht der DCS auch für individuelle Fragen zu den folgenden Themen zur Verfügung und initiiert im Bedarfsfall Kontakte zu den entsprechenden Stellen:

- Wohnungssuche
- Kinderbetreuung und Schulen
- Kultur- und Freizeitmöglichkeiten

4. Grundsätze und Grenzen des DCS

Die Unterstützung der Partner/innen durch den DCS erfolgt in der Regel bis zu ihrer erfolgreichen Einstellung, längstens jedoch 1,5 Jahre.

Eine Vermittlung, insbesondere von Kinderbetreuungs- und/oder Arbeitsplätzen, wird vom DCS der TU Dresden in keinem Fall garantiert.

Grundsätzlich verbleiben die Verantwortung und alle damit verbundenen Aufgaben der Stellensuche bei den Bewerberinnen/Bewerbern. Sie müssen die jeweiligen Arbeitgeber eigenverantwortlich von ihren Qualitäten und Kompetenzen überzeugen.

Die TU Dresden begrüßt ausdrücklich Bewerbungen von Dual Career Kandidatinnen/Kandidaten auf offene Stellen an der Universität, die im Rahmen eines regulären Ausschreibungsverfahrens eingereicht werden. Bei formaler Richtigkeit der Bewerbung und Erfüllung aller Qualifikationsanforderungen werden sie zusätzlich zu den anderen Bewerbern/Bewerberinnen zum Vorstellungsgespräch eingeladen.

Der DCS informiert auf Wunsch der Kandidatin/des Kandidaten die einstellenden Bereiche mit einem Begleitschreiben über die Bewerbung und leitet die Bewerbungsunterlagen weiter. Bei Nicht-Einladung bittet der DCS um Rücksprache mit dem einstellenden Bereich.

Sollte ein Anstellung der Partner/innen an der TU Dresden erfolgen, so sind diese in der Regel so zu beschäftigen, dass sie einander nicht unmittelbar unter- oder übergeordnet sind.

5. Qualitätsverständnis

Der DCS orientiert sich bezüglich seiner Arbeit an den vom Dual Career Netzwerk Deutschland formulierten Kriterien für ausgezeichnete Dual Career Arbeit.

Folgende Maßnahmen und Instrumente werden zur stetigen Optimierung und Weiterentwicklung des DCS genutzt:

- Dokumentation aller Maßnahmen und Prozesse
- Evaluation der Dual Career Arbeit mit Hilfe eines standardisierten Fragebogens
- Bericht an die Universitätsleitung

6. Datenschutz

Die Einhaltung aller Datenschutzgesetze sowie Vertraulichkeit werden im Beratungs- und Unterstützungsprozess gewährleistet. Die Weitergabe persönlicher Dokumente an Dritte erfolgt nur nach vorheriger schriftlicher Einverständniserklärung und nur im Rahmen der gewünschten Unterstützungsleistung.

Die Universitätsleitung hat in Ihrer Sitzung am 19. August 2014 die *Leitlinien zur Unterstützung von Doppelkarrierepaaren* an der Technischen Universität Dresden verabschiedet.